

unser tag auf einem blick!

	Beginn	Ende
Eingangsphase	7.00 Uhr	7.30 Uhr
1. Stunde	7.30 Uhr	8.15 Uhr
Kleine Pause	8.15 Uhr	8.20 Uhr
2. Stunde	8.20 Uhr	9.05 Uhr
Frühstückspause	9.05 Uhr	9.20 Uhr
3. Stunde	9.20 Uhr	10.05 Uhr
Bewegungspause	10.05 Uhr	10.20 Uhr
4. Stunde	10.20 Uhr	11.05 Uhr
kleine Pause	11.05 Uhr	11.10 Uhr
5. Stunde	11.10 Uhr	11.55 Uhr
Bewegungspause	11.55 Uhr	12.30 Uhr
Mittagessen 3. & 4 Klassen	11.55 Uhr	12.10 Uhr
Mittagessen Lerngruppen 1 & 2	12.10 Uhr	12.30 Uhr
6. Stunde	12.30 Uhr	13.15 Uhr
Betreuung Buskinder	13.15 Uhr	13.45 Uhr

 verlässliche Öffnungszeit



## unsere Hausordnung

In unserer Schule leben wir in einer Gemeinschaft. Der Aufenthalt darin ist ein großer Teil unseres Lebens. Um dieses Leben schön und angenehm zu gestalten, darf sich jeder frei und ungezwungen bewegen, soweit er die Ordnung und die Rechte anderer achtet.

„was du nicht willst, das man dir tu,  
das füg auch keinem anderen zu.“

Eine Schulgemeinschaft, in der alle einträchtig miteinander leben können, bedarf einer Schulordnung.  
Alle sind aufgerufen für ein gutes Zusammenleben zu sorgen.



Diese Leitsätze, gemeinsam von Lehrern, Eltern und Kindern erarbeitet und auf der Gesamtkonferenz vom 27. September 17 bestätigt, helfen unser Zusammenleben zu organisieren. Situationsbedingt können sie ohne Beschlussfassung durch die Gesamtkonferenz von der Schulleitung angepasst werden.



### 1. Verhalten vor Unterrichtsbeginn

- Am Morgen warte ich auf dem Schulhof vor dem Haupteingang. Meine Eltern verabschieden sich hier von mir.
- Ab 7.00 Uhr übernehmen die Pädagogischen Mitarbeiter die Aufsicht und ich betrete ruhig das Schulgebäude und gehe zu meinem Klassenraum.
- Bei einer Freistunde zur 1. Stunde bin ich spätestens um 7.20 Uhr da und nutze das Betreuungsangebot oder ich komme um 8.15 Uhr.

### 2. Verhalten im Unterricht

- Ich bin pünktlich.
- Zu Unterrichtsbeginn, also mit dem Klingelzeichen, bin ich an meinem Platz. Meine Arbeitsmaterialien liegen bereit.
- Ich beachte die Klassenregeln.
- Bei Stundenwechsel verhalte ich mich ruhig, bis der Lehrer kommt.
- Ich behandle meine Unterrichtsmaterialien sorgsam.
- Hausaufgaben zu machen, gehört zu meinen Pflichten.

### 3. Verhalten in der Pause

- In den kleinen Pausen bin ich in meinem Klassenraum und bereite mich auf die nächste Stunde vor.
- Ich nutze die Pause um auf die Toilette zu gehen.



### 11. Das gilt immer!

- Ich sage: „Guten Morgen!“, „Bitte!“, „Danke!“, „Entschuldigung!“
- Ich bin pünktlich, ehrlich, fleißig!
- Ich zeige Mitgefühl und Respekt!
- Ich achte auf Sauberkeit und Ordnung auch in den Toilettenräumen!
- Ich entsorge Müll im Mülleimer!
- Ich vermeide Zank, Streit und körperliche Gewalt!
- Ich gehe auf den Fluren!
- Ich benutze nur Dinge, die mir selbst gehören!
- Ich respektiere die Schüleraufsicht!



### 5. zusammenarbeit

- Elterngespräche können telefonisch oder über das Hausaufgabenheft vereinbart werden.
- Die Vertreter der Klassenelternschaften sind ebenfalls Partner für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

### 6. krankheit oder freistellung

- Bei Erkrankung melden meine Eltern dies telefonisch bis 8.00 Uhr.
- Ansteckende Infektionskrankheiten melden meine Eltern umgehend.
- Spätestens nach drei Tagen legen sie eine schriftliche Entschuldigung vor.
- Wenn ich nicht am Sport- oder/ und Schwimmunterricht teilnehmen kann, stellen meine Eltern einen schriftlichen Antrag auf Befreiung.
- Das Essen melden meine Eltern ab.
- Freistellungen, auch wenn es sich nur um einzelne Stunden handelt, müssen meine Eltern vorher schriftlich beantragen.

### 7. notfälle

- Ich teile einen Unfall sofort mit.
- Mein Lehrer oder ein Pädagogischer Mitarbeiter benachrichtigt meine Eltern und trägt den Vorfall in das Unfallbuch ein (Sekretariat).



- Bei schwerwiegenden Unfällen wird über das Sekretariat ein Notarzt angefordert.
- Das Verhalten bei Alarm richtet sich dem Plan der Schule. Ein akustisches Signal kündigt den Alarm an. Der Fluchtweg ist allen bekannt.

### 8. sicherheit

- Es werden bruchsichere Trinkflaschen benutzt.
- Fachräume (Gestaltenraum, Turnhalle, Schulgarten, Spielplatz) dürfen aus Sicherheitsgründen nur in Begleitung des Fachlehrers oder der Aufsichtsperson betreten werden.
- Für den Schulgarten-, Sport-, Schwimm- und Gestaltenunterricht gibt es von den Lehrern Hinweise zur Beachtung der Besonderheiten in diesen Fächern.
- Klassen- und Fachräume sind während der Bewegungspausen verschlossen zu halten.
- Alle Schüler befolgen die Anweisungen aller Lehrer, Pädagogischer Mitarbeiter, der Sekretärin, des Hausmeisters, der Mitarbeiterinnen der Mittagsspeisung und der Reinigungskräfte.
- Schulfremde Personen melden sich im Sekretariat.
- Kein Kind öffnet die Eingangstüren anderen Personen.
- Die Eingangstüren werden während der Kernunterrichtszeit geschlossen gehalten. Eine Klingel befindet sich an der Haupteingangstür.



- Während der Unterrichtszeiten hält sich niemand auf den Schulfluren oder dem -hof auf. Eltern, die ihre Kinder abholen möchten, warten am Schultor.
- Allen Schülern ist das Mitbringen von Zigaretten, Feuerzeugen, Alkohol und weiteren Drogen untersagt.
- Das Mitbringen jeglicher Art von Hieb-, Stich- und Schusswaffen ist streng verboten und unterliegt der Meldepflicht.

#### 9. wertgegenstände

- Ich bringe keine Wertgegenstände, die ich nicht für den Unterricht brauche, mit. Gehen sie verloren oder werden beschädigt, kann die Schule keine Haftung übernehmen.
- Sollte ich nach dem Unterricht ein Handy benötigen, schalte ich es vor dem Betreten der Schule aus.
- Nutze ich meine Handy in der Schule, müssen es meine Eltern bei meinem Klassenlehrer abholen.
- Handys und Tablets sind auf Wandertagen oder Klassenfahrten nicht erlaubt.

#### 10. Fahrrad

- Ich benötige eine Erlaubnis der Schule, wenn ich mit dem Fahrrad kommen möchte.
- Meine Eltern übernehmen jegliche Haftung für Personen- und Sachschäden, wenn ich mit dem Fahrrad zur Schule komme.



- Essenspausen verbringe ich im Sitzen um in Ruhe zu essen.
- In den Bewegungspausen bin ich auf dem Schulhof, auf der Wiese oder dem Spielplatz. Die Sportanlage betrete ich nicht.
- Ausgeliehene Spielsachen bringe ich zurück.
- Ich befolge die Anweisungen der Pausenaufsicht.
- Bei schlechtem Wetter verbringe ich die Bewegungspausen im Klassenraum. Die Regenpause wird durch Ansage der Schulleitung mitgeteilt.

#### 4. verhalten nach unterrichtsschluss

- Nach Unterrichtsschluss stelle ich meinen Stuhl hoch.
- Ich achte darauf, dass mein Platz in Ordnung ist.
- Als Hauskind verabschiede ich mich beim Lehrer oder der Pädagogischen Mitarbeiterin, verlasse das Schulgelände und gehe sofort nach Hause.
- Als Hortkind melde ich mich bei meinem Erzieher und gehe gemeinsam mit meiner Gruppe in den Hort.
- Als Fahrschüler werde ich von einem Pädagogischen Mitarbeiter bis zur Busabfahrt betreut.
- Eltern, die ihre Kinder abholen möchten, können zum entsprechenden Stundenende oder nach dem Mittagessen (Dritt- und Viertklässler 12.10 Uhr, Kinder in der SEP 12.30 Uhr) auf den Schulhof am Haupteingang kommen und verlassen dann gemeinsam mit ihrem Kind das Schulgelände.